

Rettungswagen steht in Vollbrand

Essen-Bergerhausen, (NRW) Am 15.04.24 um 09:37 h, alarmiert die Besatzung eines Rettungswagens aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis die Feuerwehr. Auf der Fahrt mit dem Einsatzfahrzeug ohne einen Patienten an Bord stellten sie einen technischen Defekt feststellten und unterbrachen sofort die Weiterfahrt. Bei der Kontrolle des Motorraumes wurden durch die Besatzung in diesem bereits Flammen erkannt. Sie konnten sich unverletzt in Sicherheit bringen. Sie sicherten besonderes technisches Gerät aus dem Aufbau des Fahrzeuges. Unter anderem wurden die auf dem Rettungswagen verlasteten Sauerstoffflaschen entfernt, um eine Explosionsgefahr zu vermeiden.

Als das erste Löschfahrzeug an der gemeldeten Adresse eintraf, stand der Rettungswagen bereits in Vollbrand. Sofort wurde ein Trupp unter Atemschutz mit einem handgeführten Strahlrohr zur Brandbekämpfung eingesetzt. Zusätzlich wurde ein Löschangriff mit Schaum vorbereitet, der im weiteren Verlauf auch zur Anwendung kam. Nach rund 40 Minuten war das Feuer unter Kontrolle gebracht. Der Rettungswagen ist vollständig ausgebrannt.

Die Fahrbahn war durch ausgelaufene Betriebsstoffe und den Löschschaum verunreinigt und musste



durch ein Fachunternehmen gereinigt werden. Auf der Frankenstraße kam es während der Löscharbeiten zu Verkehrseinschränkungen.

Text, Fotos: Feuerwehr Essen

